

Ein Klassiker unter den Dienstagstouren: Zum Wäscherschloss nach Wäschenbeuren am 3.9.2019

Nach einigen schönen Touren im Juli und August wie Schwäbisch Hall / Rottal, Maulbronn / Knittlingen oder dem Stuttgarter Radelthon starteten die Dienstagsräder mit einer Hammertour in den September.

Als der Gedanke aufkam wieder einmal nach Wäschenbeuren zu fahren, hatte ich mir überlegt wie diese Hammer-Tour abzuschwächen wäre. Die letzte Tour wurde 2017 von Dieter Haag geleitet. Seinerzeit kamen 114 km und 1150 Höhenmeter zusammen. So hatte ich mich hingesezt und plante mit dem Online-Tourenplaner Komoot eine abgeschwächte Tour. Ziel war ca. 100 km und unter 1000 Höhenmeter zu bleiben. Doch meistens kommt es anders als man denkt.

Meine Routenplanung sah folgendermaßen aus:

Marbach - Erdmannhausen – Affalterbach – Winnenden – Schornbach – Schorndorf – Plüderhausen – Lorch – Wäschenbeuren – Rechberghausen – Uhingen – Reichenbach an der Fils – Plochingen – Esslingen – Ober – Untertürkheim – Bad Cannstatt dann mit der S-Bahn zurück.

In Lorch nahmen wir noch Proviant, bevor es weiter in Richtung Wäscherschloss (Wäschenbeuren) ging. Doch vor der Mittagsrast ging es noch eine steile Schotterpiste hoch. Das war für die meisten nicht angenehm. Weiter ging es dann Richtung Plochingen an der Fils entlang, die dort in den Neckar fließt. Gemeinsam hatten wir im Eiscafe in Plochingen noch besprochen, wie wir weiterfahren. Die Option war schon in Plochingen oder erst in Cannstatt in die S-Bahn einzusteigen. Die meisten Akkus waren schon ziemlich am Ende. Meiner hätte mit ca. 20% Restkapazität nicht mehr nach Marbach gereicht.

Doch es kam alles anders:

Die meisten wollten auf jeden Fall bis Cannstatt mit dem Rad weiterfahren. Dort wurde nochmal besprochen ob S-Bahn oder mit dem Rad weiter. Doch entschlossen wir uns für eine Weiterfahrt mit dem Rad. Auch ich hatte für mich beschlossen ohne Unterstützung bis nachhause zu fahren. Das gab dann noch 44 km zusätzlich zu den bereits gefahrenen 100 km.

Nach der längsten Ausfahrt in der Geschichte der Dienstagsrädler war das Abschlussbier im Bootshaus mehr als verdient! Anstoßen konnten wir auf eine sehr außergewöhnliche schöne und vor allem auch Unfall- und pannenfreie Tour mit 144 km und 820 Höhenmetern nach Steinheim. Die Marbacher Kollegen hatten etwas weniger...

Touren-Guide: Robert Frommelt

Fotos: © ADFC Marbach | Robert Frommelt



